

Aufzeichnung Online-Seminar: Der Cervicothorakale-Übergang und dessen biomechanischen Auswirkungen beim Hund mit Peter Rosin

SEMINARINHALT

Der so stiefkindlich betrachtete Bereich stellt gerade im Hundebereich ein nicht zu unterschätzendes Problem dar. Ob bei Diensthunden, die durch ihren Aufgabenbereich massiven Belastungen auf diesen Bereich ausgesetzt sind, oder Rassen mit schweren Köpfen oder langen Hälsen - CTÜ- Blockierungen sind im Hundebereich überall zu finden und die Liste der direkten und indirekten Auswirkungen ist lang. Der funktionelle Cervicothorakale Übergang (CTÜ), also der Bereich zwischen fünften Halswirbel und fünften Brustwirbel, ist ein Schlüsselement in der Pathophysiologie des Hundes. Betrachtet man den CTÜ von Natur aus, sieht man schnell, dass er ein anatomisch sehr schwierig aufgebauter Bereich ist. Hier treffen die Kräfte des Halses, des Rückens, des Brustkorbes und der Vorderbeine in einen nur sehr kleinen Bereich zusammen. Und ausgerechnet dieser Funktionsbereich liegt in einer BlackBox, nicht diagnostizierbar über bildgebende und direkte manuelle Diagnostik. Hier gilt es sich anderer Parameter zu bedienen. Genau das ist Thema dieses Online-Seminars. Sie lernen, wie Sie von nun an glasklar mit einer Art Röntgenblick erkennen können, dass der Hund unter einem blockierten CTÜ leidet. In diesem Online-Seminar referiert Peter Rosin mit seiner ganz besonderen Art über diesen kleinen Bereich und dessen weitreichende biomechanischen Einflüsse und Auswirkungen und beleuchtet diese Blackbox und lässt Ihnen einen transparenten Einblick.

DAUER

2 Stunden

Termine:

1. 05.10 - 05.10.2020

Ort:

Sarah Mergen
Ausbildungszentrum für
Tiertherapeuten – Geretsried

Gebühr:

€ 39.95 (Gesamt)

Dozent:

[Rosin Peter](#)

FNT:

2 Punkte werden anerkannt

Stand: 29.04.2026

Sarah Mergen • Ausbildungszentrum für Tiertherapeuten •
Bürgermeister-Graf-Ring 10 • 82538 Geretsried/Gelting • Info@sarah-mergen.de • www.sarah-mergen.de

Source URL:

<https://www.sarah-mergen.de/aufzeichnung-online-seminar-der-cervicothorakale-uebergang-und-dessen-biomechanischen-auswirkungen>